



Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: motorsport-media@audi.de

18. Juli 2009

Audi Pilot Oliver Jarvis schreibt DTM-Geschichte

- **Erste Pole Position eines Jahreswagens**
- **Sechs Audi A4 DTM in Zandvoort in den Top Ten**
- **Enttäuschendes Qualifying für die Titelkandidaten**

Ingolstadt/Zandvoort – Audi Pilot Oliver Jarvis hat in Zandvoort ein Stück DTM-Geschichte geschrieben: Der mit 25 Jahren jüngste Audi Werksfahrer holte als erster Pilot in der „neuen“ DTM die Pole Position mit einem Jahreswagen. Mit Mike Rockenfeller und Alexandre Prémat auf den Startplätzen vier und sechs gehen zwei weitere Audi Jahreswagen aus den ersten drei Reihen ins Rennen (Sonntag ab 13:45 Uhr live im „Ersten“).

Im alles entscheidenden letzten Qualifying-Segment distanzierte Oliver Jarvis am Samstagnachmittag die Konkurrenz auf der anspruchsvollen Strecke an der niederländischen Nordseeküste um über eine halbe Sekunde – und zwar mit jenem Audi A4 DTM, mit dem im vergangenen Jahr Martin Tomczyk an den Start ging. „Das Audi Sport Team Phoenix hat fantastisch gearbeitet“, jubelte der Brite nach seiner ersten Pole Position in der DTM. „Wir wussten, dass wir schnell sind und dass wir es können. Dass alles so perfekt zusammengepasst hat, ist großartig. Wenn mir jetzt noch ein guter Start gelingt, habe ich eine echte Siegchance.“

Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich freute sich mit dem Team von Ernst Moser und seinem jüngsten Schützling über die sechste Pole Position in Folge von Audi in der DTM: „Ich bin superstolz auf Oliver (Jarvis), der einmal mehr gezeigt hat, was in ihm steckt. Er hat heute das Qualifying dominiert. Was unsere Meisterschaftskandidaten betrifft, werden wir uns zusammensetzen und eine gute Strategie entwickeln, um sie morgen noch aufs Podium zu bringen. Das ist ganz klar unser Ziel.“



Mit Mattias Ekström, Tom Kristensen und Timo Scheider auf den Positionen neun, zehn und elf scheiterten die drei in der Gesamtwertung punktbesten Audi Piloten bei wechselhaften Verhältnissen mit immer wieder einsetzendem Nieselregen überraschend schon im zweiten Qualifying-Abschnitt (Q2). Einzig Martin Tomczyk konnte sich mit einem aktuellen Audi A4 DTM in die Top Acht nach vorne arbeiten.

Insgesamt starten am Sonntag sechs Audi A4 DTM von den besten zehn Startplätzen. Markus Winkelhock geht von Position zwölf ins Rennen, Katherine Legge von Rang 14.

Eine beachtliche Leistung gelang Tomas Kostka und Christian Bakkerud: Die beiden Piloten des privaten Kolles-Teams ließen mit ihren zwei Jahre alten Audi A4 DTM die beiden Mercedes-Fahrer Mathias Lauda und Ralf Schumacher hinter sich.

Audi hat am Sonntag die Chance, den 50. Erfolg bei einem DTM-Rennen zu erzielen. In den vergangenen beiden Jahren gelangen der Marke mit den vier Ringen in Zandvoort jeweils Vierfachsiege. Dass in Zandvoort Oliver Jarvis auf der Pole Position steht, hätte vom Timing her kaum besser sein können: Er wirbt auf seinem Audi A4 DTM für den „Audi Cup“, der am 29./30. Juli in der Münchener Allianz Arena ausgetragen wird.

- Ende -

Fotos und weitere Informationen erhalten Sie unter www.audi-motorsport.info

Die AUDI AG hat im Jahr 2008 1.003.469 Automobile verkauft und damit das 13. Rekordjahr in Folge erzielt. Das Unternehmen erreichte mit einem Umsatz von € 34,2 Mrd. und einem Vorsteuerergebnis von € 3,2 Mrd. neue Bestwerte. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 46.500 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr rund € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 deutlich erweitern. Die Marke Audi wird 2009 hundert Jahre alt. Am 16. Juli 1909 gründete August Horch das Unternehmen in Zwickau und nannte es, in Anlehnung an die lateinische Übersetzung seines Familiennamens, Audi.